

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1914**

147 (31.5.1914) 2. Blatt

## Großherzogtum Baden.

**Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen zc.**  
der etatmäßigen Beamten der  
**Gehaltsklassen H bis K**  
sowie  
**Ernennungen, Versetzungen zc.**  
von nichtetatmäßigen Beamten.

**Aus dem Bereiche des Ministeriums des Großh. Hauses,  
der Justiz und des Auswärtigen.**

**Etatmäßig angestellt:**  
Gerichtsvollzieher Bertold Schneider beim Amtsgericht  
Karlsruhe;  
Kanzleigehilfe Franz Haber Koch beim Amtsgericht Rastatt  
als Kanzleiaffistent.

**Versetzt:**  
Gerichtsvollzieher Otto Lindelaub beim Amtsgericht Lahr  
zum Amtsgericht Karlsruhe;  
Gerichtsvollzieher Karl Maish beim Amtsgericht Bonndorf  
zum Amtsgericht Lahr.

**Freiwillig ausgeschieden:**  
Kanzleigehilfe Christian Frey, zuletzt beim Notariat Lahr.

**Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.**

**Übertragen:**  
dem Verwaltungsaktuar Norbert Statthaar eine nichtetat-  
mäßige Aktuarstelle beim Bezirksamt Karlsruhe.

**Ernannt:**  
zum etatmäßigen Polizeiwachmeister der charakterisierte  
Polizeiwachmeister Philipp Biegler beim Bezirksamt Baden.

**Entlassen:**  
die Schulleute: Joseph Moigheim in Karlsruhe (auf Ansu-  
chen), Max Thoma in Mannheim (auf Ansuchen), Heinrich  
Defebber in Mannheim.

**Großh. Landesgewerbeamt.**

**Versetzt wurde:**  
Aushilfslehrer Ludwig Gregori an der gewerblichen Fort-  
bildungsschule in Lauda als Hilfslehrer an die Gewerbeschule  
in Mannheim-Sandhofen.

**Großh. Verwaltungshof.**

**Entlassen auf Ansuchen:**  
Wärterin Sophie Veil bei der Heil- und Pflegeanstalt  
Pforzheim.

**Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.**

**Zoll- und Steuerdirektion.**

**Ernannt:**  
die Grenzaufsicher: Gustav Weber in Konstanz und Ferdi-  
nand Geier in Sinsheim zu Oberzollaufsehern;  
der Grenzaufsicher Karl Meinhart in Lörrach zum  
Steueraufsicher;  
der Grenzaufsicher Ernst Häffig in Gailingen zum Zollein-  
nehmer;  
der Hilfsaufseher Richard Seiler in Rehl zum Grenzauf-  
seher in Tengen.

**Entlassen:**  
der Steuererheber Friedrich Hoffmann in Rappenaau.

**Entlassen auf Ansuchen:**  
die Steuererheber: Joseph Stelz in Redargerach und Alban  
Mühlhaupt in Neidingen unter Anerkennung der langjährigen  
treuen Dienste.

**Verstorben:**  
der Steuererheber Thomas Wesse in Weil (Amt Engen)  
am 8. Mai 1914.

**Staatsbahnverwaltung.**

**Ernannt:**  
zum Schaffner:  
Amtsdiener Philipp Krieger in Wertheim;

zum Amtsdienner:  
Bahnwärter Wilhelm Dalber in Basel.

**Etatmäßig angestellt:**  
als Stationsaufseher:  
Bureaugehilfe Emil Neudecker in Schweigern;

die Lokomotivheizer:  
Engelbert Wader in Lauda, Ludwig Bursi in Karlsruhe,  
Hermann Schiel in Baden-Dos.

**Vertragmäßig aufgenommen:**  
als Lokomotivheizer:  
Martin Gilbert von Steinsfurt, Franz Späth von Kappel-  
roden, Gebhard Bene von Kreuzlingen;

als Bahn- und Weichenwärter:  
Fritz Wiegler von Dietenbach, Friedrich Gaud von Werbach,  
Otto Jankel von Brenden.

**Versetzt:**  
Betriebsaffizient Heinrich Schäfer in Langenbrüden nach  
Kappel-Gutachbrücke;

Stationsaufseher Georg Schmitt in Kappel-Gutachbrücke nach  
Eugenstein;

Zugführer der Wagenwärter Maximilian Birsig in Sin-  
gen nach Offenburg;

die Eisenbahnaffizienten: Ludwig Klingensfuß in Mannheim  
nach Weis-Leopoldshöhe, Rudolf Schwarz in Karlsruhe nach  
Sulzfeld;

Eisenbahngehilfin Augusta Maier in Freiburg nach Offen-  
burg;

die Bureaugehilfen: Heinrich Feid in Karldorf nach Lan-  
genbrüden, Heinrich Gesh in Karlsruhe nach Mühlheim, Emil  
Schneider in Karlsruhe nach Bad Dürheim, Wilhelm Seitz in  
Rehl nach Karlsruhe, Hermann Hüllerbach in Bruchsal nach  
Bühl, Karl Kirchgässer in Eppingen nach Waldshut;  
Kanzleigehilfe Adolf Griesler in Basel nach Heidelberg.

**Zurückgesetzt:**  
wegen vorgerückten Alters unter Anerkennung ihrer lang-  
jährigen treuen Dienste:

Hallenmeister Joseph Dänfuss in Offenburg,  
Bahnwärter Jakob Merkle, Barst. 25 der Durlach-Mühl-  
acker Bahn;

wegen leidender Gesundheit unter Anerkennung ihrer lang-  
jährigen treuen Dienste:

Zugschreiber Karl Schmidt in Basel;  
Schaffner Franz Roe in Karlsruhe;  
Mottenführer Andreas Bürkle in Schutterwald.

**Entlassen:**  
Lokomotivheizer Hermann Kümmler in Konstanz;  
Weichenwärter Anton Güter in Schwabenreute (auf An-  
suchen).

**Verstorben:**  
die Lokomotivführer: Ludwig Göttinger in Basel, August  
Klingert in Waldbrunn, Friedrich Brust in Heidelberg;  
Weichenwärter Gottfried Surbeck in Neuhäusen.

## Praktische Rechtspflege.

**R.V. Schadenersatz bei Kraftwagenunfall.** Im all-  
gemeinen besteht eine Verpflichtung zum Schadenersatz  
nur bei einem Verschulden, d. h. wenn der Schaden vor-  
sächlich oder hauptsächlich verursacht ist. Davon gibt es je-  
doch einige Ausnahmen, so bei der Haftung des Tierhal-  
ters, da das Halten von Tieren schon an und für sich eine  
Gefährdung in sich birgt, ferner der Betrieb von Eisen-  
bahnen, da er unter allen Umständen mit erheblichen Ge-  
fahren verbunden ist. Dasselbe gilt auch für den Ver-  
kehr mit Kraftfahrzeugen. Das Gesetz vom 3. Mai 1909  
stellt in § 7 die Ersatzpflicht auch für die Tötung eines  
Menschen, für die Verletzung des Körpers oder der Ge-  
sundheit und für die Beschädigung einer Sache, die bei  
dem Betriebe eines Kraftfahrzeugs vorkommen. Ersatz-  
pflichtig ist der Halter des Fahrzeugs, ohne daß es  
darauf ankommt, ob ihm ein Verschulden  
zur Last fällt. Die §§ 10 bis 13 des Gesetzes regeln  
den Umfang der Ersatzpflicht, sie sind den allgemeinen  
Vorschriften der §§ 842 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs  
über die Schadenersatzpflicht bei unerlaubten Hand-  
lungen nachgebildet. Im großen und ganzen stimmen sie mit  
ihnen überein, weichen aber doch in manchen Punkten ab.  
Eine sehr wesentliche Abweichung besteht darin, daß ge-  
mäß § 847 bei Verletzung des Körpers oder der Gesund-  
heit sowie im Falle der Freiheitsentziehung der Verletzte  
auch wegen des Schadens, der nicht Vermögensschaden ist,  
eine billige Entschädigung in Geld, das sog. Schmerzens-  
geld verlangen kann, während das Gesetz über den Ver-  
kehr mit Kraftfahrzeugen Anspruch auf Schmerzensgeld  
nicht gewährt. Wer hiernach von einem Kraftwagen be-  
schädigt ist und Schmerzensgeld verlangen will, kann den  
Anspruch hierauf nicht auf das Gesetz stützen, sondern nur  
auf die §§ 823 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs, er muß  
also dem Halter des Kraftfahrzeugs ein Verschulden,  
nämlich Vorsetz oder Fahrlässigkeit, nachweisen.

Einen solchen Fall hat vor kurzem das Reichsgericht be-  
handelt. Ein Akerbürger fuhr mit seinem Bruder, einem  
Lehrer, und dessen 12-jährigem Sohn auf der Land-  
straße, als hinter ihnen ein Kraftwagen daher kam. Von  
dem Geräusch wurde das Pferd erschreckt und ging durch,  
die rechten Räder lösten sich ab, der Junge fiel vom Wa-  
gen und erlitt schwere Verletzungen. Er und sein Vater  
erhoben Klage auf Schadenersatz, sie verlangten 270 M.  
Heilungs- und Pflegekosten, 1000 M. Schmerzensgeld und  
Ersatz alles etwa noch später dem Jungen erwachsenden  
Schadens. Die Klage wurde gerichtet gegen den Auto-  
mobilbesitzer, obwohl nicht er den Wagen lenkte, sondern  
sein Chauffeur. Das Gesetz legt aber dem Halter des  
Wagens und nicht dem sehr häufig mittellosen angestellten  
Lenker die Ersatzpflicht auf. Die Gerichte erkannten  
ohne weiteres auf Zahlung der Heilungs- und Pflege-  
kosten und Ersatz des etwa später noch entstehenden Schadens.  
Betreffs des Schmerzensgeldes mußte, wie schon  
erwähnt, dem Automobilbesitzer ein Verschulden nach-  
gewiesen werden. Dieses ist vom Reichsgericht darin er-  
blickt worden, daß er dem Führer, als sie sich dem Fuhr-  
werk näherten, nicht die Weisung gab, langsam zu fahren  
oder ganz anzuhalten, als er die Unruhe des Pferdes  
bemerkte; übrigens hatte der Akerbürger, als er den  
Kraftwagen sich nähern hörte, nach hinten ein Warnungs-  
zeichen gegeben, das jedoch nicht beachtet wurde. Der  
Autobesitzer führte zwar nicht selbst den Wagen, gab aber  
die Spurendeckeln, beteiligte sich also tätig am Betriebe;  
er war deshalb verpflichtet, auf die Vorgänge auf der  
zu durchfahrenden Straße sein Augenmerk zu richten und  
als Geschäftsherr die Handlungsweise seines Kraftwagen-  
führers zu beeinflussen. Dadurch, daß er dies unterlassen,  
hatte er sich einer Fahrlässigkeit schuldig gemacht, womit  
seine Haftung aus § 823 des Bürgerlichen Gesetzbuchs be-  
gründet war. Er mußte deshalb dem Jungen auch  
Schmerzensgeld zahlen.

## Mitteilungen aus Kunst und Wissenschaft.

\* Der Kölner Bildhauer Joseph Meist ist in Rath-Heumar  
bei Köln gestorben.

\* Generalkonstributor Steinbach in Köln hat aus Gesund-  
heitsrückichten sein Abschiedsgesuch eingereicht.

\* Entdeckung der Spuren Andrés. Wie dem schwedischen  
Ministerium des Auswärtigen von der schwedischen Gesand-  
tschaft in St. Petersburg unter dem 25. d. Mts. mitgeteilt  
wird, ist dort von Jakusik im Osten Sibiriens folgendes Tele-  
gramm eingegangen: Teile mit, daß Spuren des Nordpol-  
fahrers und Luftschiffers André gefunden sind.  
Ich habe in einem entfernt liegenden Urwald Reste eines alten  
Luftballons gefunden und setze die Untersuchung fort. Wer  
in Schweden interessiert sich dafür? Vergingeneur Grocowski.  
— Die Zeitung Goeteborg Handels och Sjöfartstidning (See-  
fahrtszeitung) hat sich an Professor Otto Nordenfjöld ge-  
wandt, der den Inhalt des Telegramms anzweifelte, da der  
Ort des Ballonfundes zu weit von dem Aufstiegsplatz Andrés  
in Spitzbergen gelegen sei. Wenn die Ballonreise im westlichen  
Sibirien gefunden worden wäre, wäre es wahrscheinlicher ge-  
wesen, daß es sich um Andrés Vallon handelte. Eine direkte  
Unmöglichkeit, daß der Ballon im Osten Sibiriens gelandet ist,  
besteht jedoch, nach der Ansicht des Professors Nordenfjöld  
nicht.

## Verschiedenes.

Kiel, 28. Mai. Im Verlethungsprozeß, der sich im  
Anschluß an den früheren Kieler Verlethungsprozeß ent-  
wickelt hatte, wurde heute nacht 2 Uhr das Urteil verkündet.  
Das Gericht sprach alle Angeklagten, bis auf den Kaufmann  
Neugebauer, schuldig. Den Angeklagten Hiestermann, frühe-  
ren Gefängnisoberaufseher, und Roff, früheren Gefangenen,  
aufseher, wurden milde Umstände verjagt. Hiestermann  
erhielt 3 Jahre, Roff 2 Jahre Zuchthaus. Außerdem wurde  
gegen jeden auf 5 Jahre Ehrverlust erkannt. Der frühere  
Hausvater Wohlers erhielt 4 Monate Gefängnis, der frühere  
Hilfsaufseher Griefe 3 Monate Gefängnis, Kaufmann Fran-  
kenthal 2 1/2 Jahre Gefängnis, Käthe Frankenthal und Diplo-  
matingenieur Heinrich je 300 M. Geldstrafe. Die Beurtheiler  
lehnten bis auf Wohlers die Annahme des Urteils ab. Alle  
bisher in Haft Gewesenen wurden dem Gefängnis wieder  
zugeführt. Der Andrang des Publikums zu der Verhand-  
lung war außerordentlich stark, so daß verschiedentlich polizei-  
liche Hilfe in Anspruch genommen werden mußte, um die  
Ordnung im Gerichtsgebäude aufrecht zu erhalten.

Berlin, 28. Mai. In einem Hotel in der Mittelstraße ist  
ein aus Brasilien zugereister Gast an Leptra erkrankt. Er  
wurde in das Virchow-Krankenhaus gebracht. Vorsichtsmaß-  
regeln sind getroffen.

## Gottesdienste.

**Evangelische Stadtgemeinde.**  
Pfingstsonntag den 31. Mai.

**Kollekte.** Beim Ausgang aus den Gottesdiensten wird eine  
Kollekte erhoben für die Krankenpflegeanstalten unserer eban-  
gelischen Gemeinde.

**Stadtkirche.** 9 Uhr Militärgottesdienst; Militäroberpfar-  
rer Kirchengrat Schloemann. — 10 Uhr: mit Abendmahl; Stadt-  
pfarrer Kühnwein.

**Kleine Kirche.** 10 Uhr: Stadtpfarrer Müller. — 6 Uhr:  
Stadtpfarrer Hefsig.

**Schloßkirche.** 10 Uhr: mit Abendmahl; Hosprediger Fischer.

**Johanneskirche.** 8 Uhr: Stadtpfarrer Hindenlang (mit  
einer Konfirmation). — 10 Uhr: mit Abendmahl; Stadtpfar-  
rer Hindenlang. — 12 Uhr Kinder Gottesdienst im Gemeinde-  
haus; Stadtpfarrer Maher.

**Christuskirche.** 10 Uhr: mit Abendmahl; Stadtpfarrer  
Rohde. — 6 Uhr: Stadtpfarrer Müller.

**Gemeindehaus der Weststadt.** 10 Uhr: Stadtpfarrer Schil-  
ling (mit nachfolgendem Abendmahl).

**Lutherkirche.** 10 Uhr: mit Abendmahl; Stadtpfarrer Weide-  
meier. — 12 Uhr Kinder Gottesdienst; Stadtpfarrer Weide-  
meier. — 6 Uhr: Stadtpfarrer Jaller.

**Gartenstraße 22.** 10 Uhr: Stadtpfarrer Rapp.

**Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.** 5 Uhr: Hosprediger Fischer.

**Diakonissenhauskirche.** Vorm. 10 Uhr: Pfarrer Haag. —  
Abends 1/8 Uhr: Predigt mit Abendmahlsfeier; Vorbereitung  
am Samstag abend 1/8 Uhr.

**Karl Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg).**  
1/10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; Dekan Ebert. — Abends  
8 Uhr Gottesdienst; Stadtpfarrer Maher.

**Veiertheim.** 9 Uhr: Stadtpfarrer Schneider.

## Evangelisch-lutherische Gemeinde.

**Alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße.** Vorm. 10 Uhr: Got-  
tesdienst. Abendmahlsfeier: nach Schluß des Hauptgottes-  
dienstes. Beichte 1/10 Uhr. Montag vorm. 10 Uhr: Gottes-  
dienst.

**Pfingstmontag den 1. Juni.**

**Stadtkirche.** 9 Uhr Militärgottesdienst. — 10 Uhr: Stadt-  
pfarrer Schneider.

**Schloßkirche.** 10 Uhr: Hospfarrer Brandl.

**Johanneskirche.** 10 Uhr: Stadtpfarrer Maher.

**Christuskirche.** 10 Uhr: Stadtpfarrer Müller.

**Lutherkirche.** 10 Uhr: Stadtpfarrer Müller.

**Diakonissenhauskirche.** Vorm. 10 Uhr: Hilfskapitlicher Sailer.

**Karl Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Mühlburg).** 1/10  
Uhr Gottesdienst; Stadtpfarrer Hefsig. — 11 Uhr Kinder-  
gottesdienst; Stadtpfarrer Hefsig.

**Sonntag, den 31. Mai und Montag den 1. Juni.**

## Katholische Stadtgemeinde.

**St. Stephanskirche.** Hochheiliges Pfingstfest: 5 Uhr: Früh-  
messe. — 6 Uhr: heil. Messe. — 7 Uhr: heil. Messe. — 1/10  
Uhr: Militärgottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr: Festgot-  
tesdienst mit levitiertem Hochamt, Predigt, Lebeum und  
Segen; 1/12 Uhr: Kindergottesdienst mit Predigt. — 8 Uhr:  
levitierte Messe mit Sacra. — 1/8 Uhr: Schluß der Mai-

Andacht mit Prozession, bei der sich die Jungfrauen-Kongregation beteiligt. Kollekte für das Fronleichnamfest.

**Pfingstmontag:** 5 Uhr: Frühmesse. — 6 Uhr: heil. Messe. 7 Uhr: heil. Messe. — 49 Uhr: Militärgottesdienst. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr: Kindergottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr: Andacht zum heil. Geist.

**Altes St. Vinzenzshaus.** Hochheiliges Pfingstfest: 47 Uhr: heil. Messe. — 7 Uhr: heil. Messe. — 8 Uhr: Amt mit Predigt und Segen. — 10 Uhr: Vesper.

**Pfingstmontag:** 47 Uhr: heil. Messe. — 7 Uhr: heil. Messe. — 8 Uhr: Amt.

**Liebfrauentirche.** Hochheiliges Pfingstfest: 6 Uhr: Frühmesse. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit lebitem Hochamt, Predigt und Segen. — 11 Uhr: Kindergottesdienst mit Predigt. — 13 Uhr: feierliche Vesper mit Segen. — 7 Uhr: Schluß der Mai-Andacht mit Predigt, Prozession, Tebeum und Segen.

**Pfingstmontag:** 6 Uhr: Frühmesse. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 11 Uhr: Kindergottesdienst. — 13 Uhr: Andacht zum heil. Geiste.

**St. Nikolauskirche (Müppurr).** Hochheiliges Pfingstfest: 9 Uhr: feierl. Hochamt, Predigt und Segen. — 13 Uhr: feierl. Vesper mit Segen, nachher Beichtgelegenheit.

**Pfingstmontag:** 9 Uhr: Hochamt und Predigt.

**St. Peter- und Paulskirche.** Hochheiliges Pfingstfest: 6 Uhr: Frühmesse. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse. — 10 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt (im Stadt. Spital). — 10 Uhr: Festgottesdienst mit lebitem Amt, Predigt, Segen und Tebeum. — 2 Uhr: feierl. Vesper, hierauf Beichtgelegenheit. — 48 Uhr abends: feierl. Schluß der Mai-Andacht mit Predigt, Prozession und Tebeum.

**Pfingstmontag:** 6 Uhr: Frühmesse. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse. — 9 Uhr: Amt im Stadt. Spital. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Predigt. — 11 Uhr: Andacht zum heil. Geist.

**St. Bernhardskirche.** Hochheiliges Pfingstfest: 6 Uhr: Frühmesse. — 7 Uhr: heil. Messe. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Predigt, lebitem Hochamt und Segen. — 11 Uhr: Kindergottesdienst. — 13 Uhr: feierl. Vesper. — 7 Uhr: Schluß der Mai-Andacht mit Predigt, Prozession und Segen.

**Pfingstmontag:** 6 Uhr: Frühmesse. — 7 Uhr: heil. Messe. 8 Uhr: Deutsche Singmesse. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 11 Uhr: Kindergottesdienst. — 13 Uhr: Pfingstandacht.

**St. Bonifatiuskirche.** Hochheiliges Pfingstfest: 6 Uhr: Frühmesse. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Predigt, feierl. Hochamt und Segen. — 12 Uhr: Kindergottesdienst mit Predigt. — 13 Uhr: feierl. Vesper und Segen. — 7 Uhr: feierl. Schluß der Mai-Andacht mit Predigt, Prozession, Tebeum und Segen.

**Pfingstmontag:** 6 Uhr: Frühmesse. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hochamt und Predigt. — 12 Uhr: Kindergottesdienst mit Predigt. — 13 Uhr: Andacht zum heil. Geist.

**St. Michaelskirche (Weierheim).** Hochheiliges Pfingstfest: 6 Uhr: Frühmesse. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt. — 9 Uhr: Hauptgottesdienst mit feierl. Hochamt, Predigt und Segen. — 11 Uhr: Kindergottesdienst mit Predigt. — 2 Uhr: feierl. Vesper mit Segen. — 7 Uhr: feierl. Schluß der Mai-Andacht.

**Pfingstmontag:** 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt. — 9 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hochamt

u. Predigt. — 11 Uhr: Kindergottesdienst. — 12 Uhr: Andacht zum heil. Geist. — 8 Uhr: Eröffnung der Exerziten für die Mädchen und Jungfrauen.

**St. Josefskirche (Grümmel).** Hochheiliges Pfingstfest: 7 Uhr: Frühmesse. — 9 Uhr: Hauptgottesdienst mit Predigt, Hochamt, Tebeum und Segen. — 2 Uhr feierl. Vesper mit Segen. — 10 Uhr: Mai-Andacht mit Prozession und Segen.

**Pfingstmontag:** 7 Uhr: Frühmesse. — 9 Uhr: Hauptgottesdienst. — 12 Uhr: Pfingstandacht.

**Heilig-Geist-Kirche (Karlsruhe-Daxlanden).** Hochheiliges Pfingstfest: 47 Uhr: Frühmesse. — 10 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt. — 9 Uhr: Hauptgottesdienst mit lebitem Amt und Predigt. — 2 Uhr: feierl. Vesper mit Segen. — 7 Uhr: Schluß der Mai-Andacht.

**Pfingstmontag:** 47 Uhr: Frühmesse. — 10 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt. — 9 Uhr: Hauptgottesdienst mit Amt und Predigt. — 12 Uhr: Andacht zum heil. Geist.

**(11.) Katholische Stadtgemeinde.**

**Auferstehungskirche.** Pfingst-Sonntag: 8 Uhr: heil. Messe mit Vorkantate und Spengung d. hl. Kommunion. — 10 Uhr: Hauptgottesdienst: Geißl. Rat Bobenheim.

**Pfingst-Montag:** Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Postoration aus.

**English Church.**

Pfründnerhaus, Kaiserplatz.

Services. Prayers and Sermon 11. Holy Com. 12. Also H. C. at 8 a. m. at Sofenstrasse 70.

Rev. E. H. Tottenham M. A., Permanent Anglo-American Chaplain.

**Großherzogliches Hoftheater.**

**Im Hoftheater in Karlsruhe.**

Spielplan für die Zeit vom 31. Mai bis mit 8. Juni 1914.

(Angegeben ist der Preis für Sperrsitze 1. Abteilung.)

**Sonntag, 31. Mai.** 51. Vorst. außer Ab. „**Tristan und Isolde**“, in 3 Akten von R. Wagner. Anfang 6 Uhr, Ende 11 Uhr. (6 M.)

**Montag, 1. Juni.** 52. Vorst. außer Ab. „**Die schöne Helena**“, komische Oper in 3 Akten von Offenbach. Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr. (4 M.)

**Dienstag, 2. Juni.** 53. Ab.-Vorst. „**Der Troubadour**“, Oper in 4 Akten von Verdi. Anfang halb 8 Uhr, Ende 10 Uhr. (4.50 M.)

**Donnerstag, 4. Juni.** 54. Ab.-Vorst. Zum erstenmal: „**Esther und Gertraude**“, ein Singspiel in 4 Akten von Ernst Radt. Anfang 10 Uhr. (4 M.)

**Freitag, 5. Juni.** 55. Ab.-Vorst. „**Das kleine Schokoladenmädchen**“, Lustspiel in 4 Akten von Paul Gubault. Anfang 10 Uhr, Ende gegen 11 Uhr. (4 M.)

**Samstag, 6. Juni.** 56. Ab.-Vorst. „**Patru**“, Oper in 3 Akten von Leo Delibes. Anfang 7 Uhr, Ende 10 Uhr. (4.50 M.)

**Sonntag, 7. Juni.** 57. Ab.-Vorst. „**Undine**“, romantische Zauberoper in 4 Akten von Lortzing. Anfang 7 Uhr, Ende 10 Uhr. (4.50 M.)

**Im Theater in Baden.**

**Dienstag, 2. Juni.** 35. Ab.-Vorst. „**Stachsmann als Erzähler**“, Komödie in 3 Akten von Otto Ernst. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.

**Familiennachrichten.**

**Geburten.** Ein Knabe. V.: Joh. Habermeyer, händl. Arbeiter. — R.: Karl Heder, Steinbruder. — R.: Friedr. Müller, Metzger. — R.: Wilh. Kleinsch, Kunstgärtner. — Ein Mädchen. V.: Jakob Bertele, Hausdiener. — R.: Karl Hammer, Postassistent.

**Chenaisgebote.** Friedrich Wehrlein von Sulzburg, Bahnarbeiter hier, mit Elisabeth Zimmermann von Ottschwanden. — Adolf Mappes von Eberbach, Postassistent hier, mit Lina Benders von Wimpfen. — Gustav Kirchgänger von Diefingen, Schreier hier, mit Sophie Ziller von Boden. — Otto Götting von Remmingen, Konditor hier, mit Josephine Göttingmann von Gertheim. — Wilh. Zunkel von Dortmund, Buchhalter alda, mit Maria Erny von hier.

**Gefchlichsungen.** Georg Trautmann von Affolterbach, Konditor hier, mit Frida Schmitt von Daibach. — Adolf Jachan von hier, Mechaniker hier, mit Elise Brechter von Auerbach. — Paul Widomer von Grohsheim, Sergeant und Zahnteilungsassistent hier, mit Clara Teich von Spandau. — Peter Lang von Ennetach, Professor in Tauberbischofsheim, mit Elisabeth Behner von Sinsheim.

**Todesfälle.** Wilh. Siebert, Geh. Finanzrat a. D., Chemann. — Elisabeth Jung, Ehefrau. — Edwin, R.: Eugen Buch, Steinbauer. — Georg Strobel, Braumeister, Chemann. — Franziska Weber, Witwe. — Konrad Allmendinger, Privatier, Witwe. — Bertha Bender, Privatier, ledig. — Sibilla Grob, Witwe. — Christine Schuder, Ehefrau. — Heinrich, R.: Heinrich Stub, Postassistent.

**Weiterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie u. Hydrometeorologie vom 30. Mai 1914.**

Höherer Druck lagert heute im nördlichen Westen und Nordosten Europas. Über Mitteleuropa bestehen nur ganz geringe Unterschiede im Luftdruck, doch ist keine Verteilung noch keine gleichmäßige und über der Bechfeldmündung ist ein Minimum zu erkennen. Die Depression über dem Nordmeer besteht fort, doch beeinflusst sie nur ihre nähere Umgebung. Das Wetter ist in Deutschland noch vielfach trüb und regnerisch, nur stellenweise hat es aufgeartet. Die Temperaturen sind bei uns gestiegen. Die Wetterlage ist unsicher, wahrscheinlich werden lokale Gewitter entstehen und es wird noch etwas wärmer werden.

**Wetternachrichten aus dem Süden vom 30. Mai, früh.**

Lugano wolfig 12 Grad, Biarritz Regen 11 Grad, Triest wolkenlos 8 Grad, Florenz bedekt 14 Grad, Rom wolfig 14 Grad, Cagliari Regen 13 Grad.

**Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.**

Zeit	Barom. mm	Therm. in C.	Abol. Feucht. in mm	Feuchtigk. in Proz.	Wind	Himmel
29. Nachts 9 <sup>u</sup> 11.	750.7	11.5	8.4	83	SW	bedekt
30. Morgs. 7 <sup>u</sup> 11.	751.6	9.6	7.4	84	NO	wolfig
30. Mittags. 2 <sup>u</sup> 11.	751.0	17.7	7.0	47	SW	„

Höchste Temperatur am 29. Mai: 15.3; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 7.1.

Niederschlagsmenge, gemessen am 30. Mai, 7<sup>u</sup> früh: 0.0 mm.

**Wasserstand des Rheins** am 30. Mai, früh: Schußwassertiefe 3.03 m, Stillstand: Pegel 3.79 m, gestiegen 9 cm; Maximal 5.63 m, Stillstand; Mannheim 5.42 m, gestiegen 10 cm.

**Idealer alpiner Bade- und Sommerkurort**

# VULPERA-TARASP

ENGADIN (Schweiz)

Eisenbahnstation: **Schuls-Tarasp**

1270 Meter über Meer : Saison vom 15. Mai bis Mitte September

**Kurmittel:** Die berühmten Glaubersalz- und alkalisch-erdigen Eisenquellen von Tarasp für Trink- und Baderkuren. Mildes Hochgebirgsklima. Spezielle Diät-Tische nach ärztlicher Vorschrift. Hydrotherapie etc. Baderkur und Gebirgsaufenthalt in angenehmster Weise vereinigt.

**Ausgezeichnete Heilerfolge** bei Erkrankungen der Verdauungsorgane, des Nervensystems, des Stoffwechsels und der Ernährung (Fettsucht, Gicht, Diabetes, Blutarmer), der Respirationsorgane, Leber-, Nieren-, Zirkulationsstörungen, Blasenkatarrh, chron. Infektionen, Frauenleiden etc.

**Häuser I. Ranges:**

**Hotel Waldhaus** 400 Betten    **Hotel Schweizerhof** 250 Betten    **Villa Engiadina** 35 Betten

Privatpensionen: „Villa Silvana“ und „Villa Maria“.

Kurärzte am Platze. Kurgebrauch im Mai, Juni und September ist infolge des milden Klimas sehr zu empfehlen. Bis Mitte Juni und im September reduzierte Preise. Kur-Orchester. Vier Tennis-Plätze. Große Park-Anlagen. Ausgedehnte Waldspaziergänge. Prospekt Nr. 16 bereitwilligst durch die Hotels oder durch das **Verkehrs- und Verwaltungs-Bureau Vulpera**.

**KIEL**

## Hotel Seebadeanstalt - Düsterbrook

„ Angenehmer Aufenthalt für Tage und Wochen „

Das Hotel ist durch seine vorzügliche Lage am Düsterbrookgehölz und den prachtvollen Ausblick auf den Kriegshafen bekannt und sehr beliebt.

**Das Restaurant ist während des ganzen Jahres geöffnet.**

Auto-Garage.    Telefon: Hotel 382. Restaurant 366.

**Nussdorf am Bodensee** bei Überlingen

„Gut Hesselhof“ Landaufenthalt. See u. Wald. Gute Küche. Volle Pension 4 Mark.

**Energ. Math.-Lehrer** und tücht. **Alt-Philologe** gesucht. Staats- u. Doktor-Eramen beding. Schriftliche Differenz sofort an die Reform-Anstalt Rech. Postfach 26.

erfolgen wird. Die Sache wurde als gerichtliche Angelegenheit.

Heidelberg, 25. Mai 1914. **Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 3.**

367.2 Karlsruhe. Der Kaufmann Otto Freundlieb, Sportschule hier, Kaiserstr. 185, Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Otto Stein

**Bürgerliche Rechtsplege.**

**a. Streitige Gerichtsbarkeit.**

3414. Heidelberg. Der katholische Oberkirchenrat für die katholische Kirchengemeinde Dossenheim und der evangelische Oberkirchenrat für die evangelische Kirchengemeinde Dossenheim haben das Aufhebungsverfahren beantragt zum Zwecke der Ausschließung des Eigentümers des Grundstücks Lagerbuch Nr. 40 der Gemarkung Dossenheim, bezüglich des Teiles Hauptstraße Nr. 3, 14 a 38 am nördliche Hofseite, Kirche mit Kirchengeläut, eingetragen im Grundbuch von Dossenheim Band 34, Blatt 228, Seite 1087, und zwar die katholische Kirchengemeinde für Chor u. Sakristei allein, die beiden Kirchengemeinden für die übrigen Teile gemeinsam. Personen, welche das Eigentum in Anspruch nehmen, werden aufgefordert, ihr Recht spätestens in dem auf Dienstag den 13. Oktober 1914, vorm. 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht Heidelberg, Zimmer 23, anberaumten Aufgebots-termin anzumelden, widrigenfalls ihre Ausschließung

hier, liegt gegen den Kunstmaler Nikolai Gutz, früher hier, jetzt unbekannt wo, unter der Behauptung, daß der Beklagte ihm aus Warenlieferung den Betrag von 56 Mark nebst 4 Proz. Zins vom Klagezustellungsstage an schulde, mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 56 M. nebst 4 Prozent Zins vom Klagezustellungsstage und Tragung der Kosten des Rechtsstreites, einschließlich derjenigen des Anwaltsvertrages durch vorläufig vollstreckbares Urteil.

Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreites wird der Beklagte vor das Großh. Amtsgericht in Karlsruhe auf **Samstag den 11. Juli 1914, vormittags 10 Uhr**, 1. Stod. Zimmer 8, Adamiestrasse Nr. 2, geladen.

Karlsruhe, 25. Mai 1914. **Der Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.**

338.2 Karlsruhe. Der Rechtsanwalt Wilhelm Gündel in Karlsruhe, klagt gegen den Chauffeur Friedrich Jtte, früher in Durlach, jetzt unbekannt wo, unter der Behauptung, daß die Zustimmung des hiesigen Amtsgerichts vereinbart sei und daß derselbe ihm aus anwaltschaftlicher Vertretung aus dem Jahre 1912/13 den Restbetrag von 81.10 M. schuldet; mit dem Antrage auf Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 81.10 M. nebst 4 Proz. Prozeßzinsen durch vorläufig vollstreckbares Urteil.

Zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreites wird der Beklagte vor das Großh. Amtsgericht in Karlsruhe auf **Samstag den 11. Juli 1914, vormittags 10 Uhr**, Zimmer 8, 1. Stod. Adamiestrasse 2, geladen.

Karlsruhe, 13. Mai 1914. **Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts A 3.**

369. Bühl. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Landwirts Karl Doll III. in Kappelwies wurde Termin zur Abnahme der Schlußrechnung, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis bestimmt auf **Montag den 22. Juni 1914, vormittags 10 Uhr**. Bühl, den 23. Mai 1914. **Der Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.**

3407. Heidelberg. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Karl Klüfner Witwe Elisabeth geb. Wallbott in Heidelberg ist Termin zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters auf **Samstag den 27. Juni 1914, vorm. 9 Uhr**, vor das diesseitige Gericht, Zimmer Nr. 25, bestimmt.

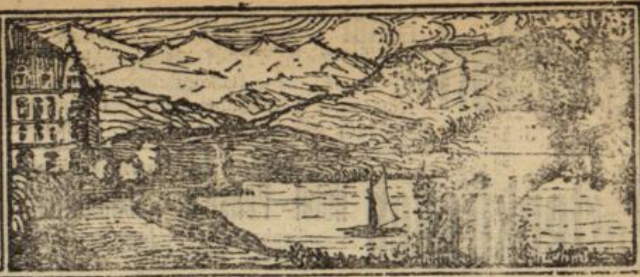
Heidelberg, 28. Mai 1914. **Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 1.**

3373.2 Waldshut. Die Bernhard Meßle, Maschinenmeister Ehefrau, Germin geb. Mele in Kaufshaus an der Mulde bei Trebsen hat beantragt, die verschollenen a) Jäcker Adolf Mele, geboren am 22. Januar 1854 in Wittelsheim, Amt Bonndorf, b) Germin Mele, geboren am 2. April 1870 in Waldshut und c) Adolf Mele Ehefrau, Fridoline geb. Meier, geboren am 17. Mai 1847 in Todtnau, alle an unbekanntem Orten abwesend, und alle zuletzt wohnhaft in Waldshut, für tot zu erklären. Die bezeichneten Verschollenen werden aufgefordert, sich spätestens in dem auf **Montag den 21. Dezember 1914, vormittags 9 Uhr**, vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird. In alle, welche Auskunft über Leben oder Tod der Verschollenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen.

Waldshut, 25. Mai 1914. **Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.**



# Für den Frühjahrs- und Sommer-Aufenthalt



**Luftkurort Wilhelmsbad** bei Hanau a. M. Kurhaus Pension. Eine Perle des deutschen Südens.  
Homburg v. d. H., Frankfurt a. M. Man verlange Prospekt.

**Adelboden Grand Hotel** Erstes Haus am Platze. Alpenkurort I. Ranges. Große Parkanlagen. 4 Tennisplätze. Internationale Wettspiele. Tennistrainer. Eigenes Orchester. **E. Gentner.**

**Adelboden Kinder-Kurheim** Modernes Institut mit allem Komfort. **Schöner Ferienaufenthalt.** Referenzen und Prospekte durch **E. Elbers.**

**Affoltern** — am Albis — **Kuranstalt Lilienberg und Arche** (Zürich-Zug-Luzern) Kneipp-, Riechl-, Winternitz-Kuren. Großart. Heilerf. bei Nervos., Rheuma, Magen- u. Stoffwechselkrankh. Ueberarb., Frauenleid. Aerztl. Leitg., la. Luft- u. Sonnenbäder. Prosp.

**Alpina-Kurhaus** bei Flims, St. Galler Oberland, 1400 m ü. M. Neubaut. Großart. Aussicht. Tannenw. Tägl. 2 mal Fleisch. Bäder. Zentralheizg., elektr. Licht u. Teleph. Pension von Fr. 4.— an. Bes. **Franz Stoffel.** A.81

**Amrum** Post Norddorf. **Seehospiz.** Christliche Erholungshäuser. Kein Trinkgeld. Volle Pension von 4.— Mark an. Prospekt frei. A.26

**Axenstraße-Fluelen** Vierwaldstätter See. — Weltberühmt. **Hotel Parc Rudenz,** Pension Franks 6 bis 8. Logis von 2 Franks an. Zentrum für Bergtouren. Waldpark. Tennis, Gondel, Angeln, Sonnen-, Luft- und Seebäder fr. Prospekt gr. A.120

**Baden-Baden Binswangers Naturheilanstalt** „Lichtental“. Vorzügl. einger. u. geleitete Anstalt. Prosp. frei durch die Direktion.

**Bansin** — Insel Usedom — **Schönstes aller Ostsee-Bäder** Wassergleitun Elektrisches Licht Kochgas. A.118

**Barnabasbrücke** — Murbach-Bühl, Ober-Elsass — **Hotel Wolf Vogesen** Luftkur- u. Ausflugsort f. Pens. u. Tourist. Am Fusse des Gr. Belchen 1424 m ü. M. Gute Küche, ausgez. Getränke. Schöne Zimm. Herrl. Lage mitten im Tannenwald 400 m ü. Meer. Prospekt zu Diensten. A.24 **E. Wolf, Besitzer.**

**Basel** Hotel **Basler Hof** zunächst dem bad. Bahnhof. Schön. Zimmer m. gut. Betten v. Fr. 1.50—2.—. Elektr. Licht. Zentralheizg. Bäder. Bestempfohl. Münchener Bierstube, Biergarten. A. 17

**Beatenberg** \* **Regina Palace** (über Interlaken und Thunersee) 1912 neu gebaut. Modernstes Haus I. Ranges. Prachtvolle Gesellschaftsräume. Orchester. Wohnungen und Zimmer mit Bad. Beste Lage am Tannenwald. Feinste Küche. Mäßige Preise. A.9

**Bergen** — aan Zee (N. H.) Holland. — Vornehmes, schönes und sehr ruhiges Nordseebad. Ausgedehnte Wälder. **Hotel „Nassau-Bergen“.** Erst. Ranges. Neubau 1909. Ill. Prospekte.

**Bern** **Pension Berna,** Schanzeneckstraße 19. Nähe Landesausstellung und Bahnhof. Ruhige, staubfreie Lage, gute Küche, schöne, sonnige Zimmer, elektr. Licht, Bad, Garten. Telephon. Pensionspreis 5-7 frs. A.94

**Bern** **Hotel-Pension Freya** Genfergasse 11 beim Bahnhof. Schöne Passanten-Zimmer. Portier. Tramverbindung mit dem Ausstellungsplatz.

**Bönigen** **Pension Bel-Air** am Brienzersee. Schöne, staubfreie, ruhige Lage. Sehr geeignet für Erholungsbedürftige und Ueberarbeitete. Gute Küche. Mäßige Preise. **Frau Dr. Lüthi.** A.32

**Breitlauenen-Alp** **Hotel und Pension Kurhaus.** Ausichtreichster Höhenluftkurort des Berner Oberlandes, 1550 m, Station der Schynige Platte-Bahn. Zentralheizg. Vorzügliche Küche. Pension von 7 Frs. an. Juni und September Ermäßigung. A.82

**Brunnen** **Hotel u. Pension „Villa Schiller“** bei Brunnen. Angenehmster Frühlingsaufenthaltort am Vierwaldstättersee. Moderner Komfort. — Tennis. Prospekte durch **F. Cernic,** Bes. A.29

**Elm** **Hotel und Kurhaus Elm** Kanton Glarus (1000 m ü. M.), Endstation der Sernftalbahn Schwanden-Elm. Klimatischer Höhenkurort und Ausgangspunkt für Hochgebirgstouren u. Alpenpässe. Hotel I. Rg. 100 Betten, groß. Park, Tennis, Kegelbahn, Passanten-Restaurant. Pensionsp. v. 6 Mk. an. Ausk. u. Prosp. durch d. Direktion **X. Furrer** oder das Verkehrs-Bureau Sernftal. (Im Winter Hotel d'Angleterre, Bordsberg).

**Eberbach a. N. Leininger Hof** nächst der Bahn, am schönsten Platz der Stadt. Auto. Telephon 62. Vornehme Lage.

**Enzklosterle** **Gasthof zur Krone** Besitzer: **Michael Gengenbach.** Angenehmer Sommeraufenthalt in waldreicher, reizender Gegend, 600 m hoch, im württ. Schwarzwald. Postautoverkehr mit Wildbad (12 km). Ruhige, staubfreie Lage. Gute Verpflegung, mäßige Preise. Bad. Elektrisch Licht. Telephon. Prospekte bereitwilligst. A.75

**Falkensteig Höllental** **Gasthaus und Pension Zum „Goldenen Löwen“** 25 Minuten von Himmelreich od. Hirschsprung. Gut bürgerliches Haus. Herrliche Lage, prachtvolle Spaziergänge. Vorzügl. Verpflegung. April, Mai, Juni und von September ab extra ermäß. Pensionspreise. Telephon: Kirchzarten 15. **Wilh. Ketterer.**

**Fluelen** **Hotel „Hirschen“** In herrlicher Lage am Vierwaldstättersee. Touristen sehr empfohlen. Zimmer 1.50—2.50 Frs. Pension v. Frs. 4.50—6.50. Prospekte. **Familie Muheim, Propr.** A.30

**Freudenstadt** — **Bahnhof-Hotel** — Links am Haupt-Bahnhof. Zimmer von 1.20, Pension v. 4 Mk. an. Beste Verpfleg. Vereine Preisermäßigung. Tel. 26. Bes. **E. Franck, Koch.** A.113

**Freudenstadt** Herrliche Lage. Renom. Haus. Pens. von 5 Mk. **Hotel-Pens. Jägerhof** Warmwasserheizg. Elekt. Licht. Tel. 103. Bes.: **H. Mast, Küchenchef.**

**Fruitt** **Melchsee.** 1900 m ü. M. Kurhaus **Reinhard,** am See Brünigroete. Großart., ruhiger Alpenkurort u. Sommerfrische. Entzückendes Gebirgs Panorama. Ausgedehnte Spaziergänge u. Gebirgstouren. Pension Fr. 6 bis 7.50. Zwischenstation **Walddhaus Stöckalp.** Illustr. Prospekte von A. Reinhard.

**Gais** Schweiz, 1 Stunde vom Bodensee. 950 m über dem Meer. herrl. u. ruhige Lage, prächtige Spaziergänge. Vorzügl. geeignet für längeren Aufenthalt. Pension von Mk. 4.40 an. Prospekte gratis.

**Genf** **Hotel Richmond.** Familienhotel in schönster Lage am See, Aussicht auf Montblanc. 100 Betten, von Frs. 3.50 an. Mahlzeit Frs. 1.50, 3.50 und 4.50. Deutscher Offizier- und Beamtenverein. Restaurant mit Terrasse. A.71 **A. R. Armleder, aus Rottweil a. Neckar, Besitzer.**

**Grimmi-Alp** ob Spiez, **Berner Oberland,** 1260 m über Meer. Erholungsstation für Ruheliebende. **Grand Hotel.** 150 Betten. Warmwasserheizung. Pension Frs. 8—15. Kurarzt. Prospekt gratis. **Poltera-Freiburghaus, Dir.**

**Hinterstein** **Allgäuer Alpen.** Bahnstation: Sonthofen. Hochalpine Lage, 865 m. Bevorzugt. **„Steinadler“.** Familien- und Touristen-Gasthof. Vornehme Pension. — Angenehmster Alpenaufenthalt. Prospekte gratis. A.25

**Bad Homburg** **Hotel Restaurant „Adler“** v. d. H. Gänzlich renovierte Zimmer mit Pension von Mark 8.— an. Deutscher Offizier- und Beamtenverein. Garage. Vorzügliche Küche und Weine. Das ganze Jahr geöffnet. A.14 **Neuer Besitzer: Karl Schmid, früherer Straßburger Hof.**

**Bad Homburg v. d. H. „Villa Atlantic“** Schwedenpfad 24. Vornehme diätet. Pension. Fahrstuhl. Zentralheizung. Bäder. Man verlange Prospekt.

**Bad Homburg v. d. H. Hotel Bellevue** Ersten Ranges. Vis-à-vis dem Kurgarten. Besitzer: **W. Fischer.**

**Interlaken** **Pension Alpenruhe** direkt am Rugenpark, 12 Minuten von den Bahnhöfen u. Kursaal. Ruhige Lage. Komfort eingerichtete Zimmer. Vorzügl. Küche. Prima Weine. Feines Bier vom Faß. Pensionspreis Fr. 5—6, Zimmer mit Frühst. Fr. 2.70—3.50. Prosp. Best. empf. sich **Fr. Tschiemer-Ritschard.**

**Iseltwald** **Hotel u. Pension „Belvédère“** genannt die Perle des Brienzersees. Infolge seiner exklusiv geschützten Lage vorzüglich zum Frühjahrsaufenthalt geeignet. Alle Bequemlichkeiten, best geführte Küche. Mai, Juni und September Pension von Franks 5.— an, Juli und August von Franks 6.— an. **G. Roth.** A.33

**Bad Küttolsheim** **Erholungsheim** bei **Marienheim** I. E., 200 m ü. M. **Schwefelquelle I. Ranges.** Aerztlich empfohlen. Günst. Heilerfolge bei Rheumatismus, Gicht, Erkrankung der Atmungsorgane, Frauenkrankheiten usw. Ruhige Lage, angenehmer Familienaufenthalt. Vollständig neu hergerichtet, gute Bedienung. A.4 **Besitzer: Jos. Kaupp.**

**Ladis** Station **Landeck** — **Tirol** Entzück. Alpenluftkurort, altren. Schwefelbad Windgesch., mild. Renoviert, gemütl. tiroler Haus mit Veranden, Herrl. Spaziergänge, Ladissee. Pension von M. 4-70 an inkl. Zim. Prosp. frei durch **Kurverwaltung.**

**Langenbruck** **Gasthof-Pension zur Linde** An sonniger freier Lage mit schattigen Ruhe- und Spielplätzen. Prachtige Lindenallee. Wald in nächster Nähe. Eigene Milch, eigenes Fuhrwerk. Mäßige Preise. Prospekte. Elektrische Beleuchtung. A.137 **Besitzer: E. DETTWILER-DETTWILER.**

**Lausanne** **Hotel Mirabeau** Maison de 1er ordre à proximité de la gare. — Vue magnifique sur le lac et alpes. — Jardin. — Prix modérés. — Construction récente. A.49 **Direction: Th. Rahm-Schöri.**

**Lenzerheide** 1477 m ü. M. Luftkurort. Herrliche Nadelholzwaldungen. Uebergangsstation von und nach dem Engadin. Prospekte durch die **Kurverwaltung**

**Lugano** **Hotel Adler** — Schweiz — deutsches Haus beim Bahnhof, das ganze Jahr offen. Elektr. Mäßige Preise, jedes Zimmer mit Aussicht auf den See. Bes.: **F. Kappenberger, Badenser.** A.11

**Lugano** **HOTEL GOTTHARD** Best empfohlenes Hotel an prächtiger Lage. In Nähe Bahnhof und Schiff. Zimmer von 3 Franks an. A.115

**Luzern** **Hotel „Schlüssel“** Franziskanerplatz, 5 Minuten vom Bahnhof. Altbekanntes gutbürgerliches Haus mit origineller Weinstube. Mäßige Preise. Ant. Notz-Arnold, Bes. A.138

**Luzern** \* **Pension Schloß Wilhelmshöhe** (Schweiz) Besteigerort. Familienhaus, in erhöhter Lage mit herrlicher Aussicht auf Luzern, See und Alpen. Eig. Tannenwald. Volle Pension mit Zimmer und drei Mahlzeiten zu Frs. 6 pro Tag. 10 Min. vom Hauptbahnhof. Illustr. Prospekte durch die Besitzerin: **Frau Hurter-Wangler.** A.20

**Madonna di Campiglio** — Südtirol — Schönster Sommeraufenthalt in den Brenta-Dolomiten. Stundenlange ebene, schattige Spaziergänge.

**Hotel des Alpes** **Campo Carlo Magno** (1550 m) Pension Juni Kr. 10 an (1760 m) Juli Kr. 14 an. — Vornehmstes Luxushotel. — Saison 1. Juni bis 1. Oktober. Prospekte gratis und franko. **Fr. J. Oesterreicher, Trient.** A.96

**Melchtal** **Kurhaus Melchtal,** 900 m ü. M. **Kurhaus Fruitt** am Melchsee, 1920 m ü. M., via Luzern-Sarnen. Großartige alpine Luftkurorte. Pension von von Franks 6 an. Prospekt durch **Familie Egger, Besitzer.**

**Sommerfrische die Perle des Mains** **Miltenberg (Privat-) Pension Bühlen** gut bürgerliches Haus. A.83

**Mumpf** — Solbad bei Rheinfelden — **Gasthof zum „Anker“** Schönste Lage. Neue Bäder. Sommerfrische, Zivile Preise. **R. Maier.** A.41

**Bad Münster a. St.** **Pens. Villa Espenschied** Gutempfohlenes Haus. Sol- und Süsswasserbäder. Volle Pension Monat Mai—September M. 5—5.50. Näh. Prospekte.

**Neubulach** **Höhenluftkurort** 600 m ü. M., im württbg. Schwarzwald, Altromant. Städtchen m. früh. Bergwerksbetrieb. Frei gelegen, mit reiner Luft. Anerkannte Gasthäuser, neu eingerichtetes Kurhaus und angenehme Privatquartiere. Prospekte und nähere Auskunft durch Stadtschultheiß **Müller.** Telephon Nr. 1. A.42

**Ostseebad NeuhoF** 10 Minut. vom Bahnhof Seeb. Heringsdorf entfernt. Angen. Sommeraufenthalt, zw. anglos. gesell. Verkehr. Solide Preise. Prosp. grat. d. d. **Badeverwaltung.**

**Oberkirch** **Hotel zur „Linde“** altbekanntes Haus, neu restauriert. 23 Zimmer. Elektrisch Licht. Große Terrasse mit herrlicher Aussicht. Größer schattiger Garten am Platze. Ausgezeichnete Küche. **Reine Oberkircher Weine, ff. Bier.** Saal für Vereine und Gesellschaften. Pension zu mäßigen Preisen. Telephon 87. **Besitzer: Z. Dilger.** A.19

**Oberstdorf** **Hotel Stempfle** mit Restaurant und Café — Wiener Küche, Löwenbräuer München, 30 Betten, meist Balkonzimmer, moderner Komfort. Zentralheizung, Prospekte. (A.146) Bes.: Bernh. Stempfle. Telefon 3.

**Partenkirchen** **Hotel Pension „Schönblick“** Familienhaus, jeder moderne Komfort, grosser Naturpark. A.61

**Pforzheim** Pforte des Schwarzwaldes, 8000 Einwohn. Zwischen Karlsruhe-Stuttgart a. d. Eisenbahnlinie Wien-Paris gelegen. Anfangspunkt der Höhenwege: Pforzheim-Basel, Pforz.-Waldshut, Pforzheim-Tuttlingen-Schaffhausen. Prachtige Gelegenheit zu Spaziergängen in die nächstliegenden wildromantischen Schwarzwaldtäler. Näheres durch den Verein zur Hebung des Fremdenverkehrs, Pforzheim.

**Rheinfelden** **Solbad Vesta**. Pension I. Rang. Kohlensäure (Nauheim. Kur). Sol-, Fichtennadel-Bäder, Massage, Bäder, Douche neust. Konstrukt. Herrl., ruhige, erhöhte Lage, grosser Garten (Liegehalle). All. Komfort. Mäß. Preise. Prosp. durch verwit. Frau Postdirektor Schmidt.

**Rüdesheim** **Darmstädter Hof** am Rhein. Reisende schätzen die vorzügliche Verpflegung und die mäßigen Preise. A.89

**St. Georgen** **Hotel Deutsches Haus** Schwarzwald. St. Georgen ist ein wunderschön gelegener Luftkurort. Höhe ca. 900 m, mit Sommer- und mächtig aufblühendem Winterport, herrliche Tannenwälder mit schönen Spaziergängen, günstige Bahnverbindung. Deutsches Haus bietet angenehmen und billigen Aufenthalt während des ganzen Jahres. Freundliche Zimmer mit voller Pension schon von Mark 4.— pro Tag an. Elektrisches Licht. Dampfheizung. **Soepfner-Bier, Karlsruhe.**

**St. Ulrich** **Hotel-Pension Academia** Gröden (Tirol). Erstklassiges, angenehmes Familien-Haus, schöne freundliche Zimmer mit und ohne Pension, grosser Garten, anerkannt gute Küche. Bes.: Ferd. Demetz.

**Sargans** **Hotel zum Schwefelbad**. bei Ragaz. Gut geführtes bürgerliches Hotel. 4 Min. v. Bahnhof. Zum Vorübergeh. od. Ku-Aufenthalt bei billigster Berechnung bestens empfohlen. Pensionspreis inkl. Zimmer (Frühstück, Mittag-, Vesper- u. Abendessen) Fr. 5 bis 7. Ant. Zindel-Kressig. A.31

**Sarnen** **Hotel und Pension Sarnerhof** am Sarnersee. Brünigroute. Gemütl. Haus, sorgfältigst geführt. Garten. Bäder. Prachtige Touren. Zimmer von Frs. 1.50 an. Pension Frs. 4—5. A. Ehrenbolger, Besitzer. A.45

**Schnittweyer-Bad** bei Thun, 680 m. Altrenom. Etabl. inmitten schön. Tannenwälder. Anerk. feine Küche, auf Wunsch auch vegetar. Tisch. Prosp. gr. Kurarzt. Telefon.

**Sellin** **Die Perle der Insel Rügen**. Modernes Seebad u. Kurort I. Ranges. Feinsand. Badestrand, herrl. Waldung. Bahn- u. Dampferverbdg. Kalte u. warme Bäder. Familienbad. Sport und Unterhaltg. aller Art. Illustr. Führer kostenl. d. d. Kurdirektion.

**Sommerau** **Gasthof und Pension Sommerauer Hof**. Höchstegelegener Punkt der Schwarzwaldbahn 832 m ü. d. M. Direkt am Wald. Mässige Pensionspreise. Eigene Forellenfischerei. Bäder. Telefon 124. Bes.: Ferd. Hodapp. A.145

**Heringsdorf** **See- und Solbad**. Der von der Natur mit Hochwald am meisten bevorzugte Badeort der Ostsee. Prospekte gratis durch den Gemeindevorstand. Saison i. Juni bis 30. September. Kurhaus Kaiserhof, Festsäle A.148. Lindemanns Hotel, das ganze Jahr geöffnet. Teleph. 4. Garage Grand-Hotel Seeschloß, E. Lindemann. Kurhotel Quisisana, Lift, Zentralbzg., Seestraße, W. Wirthmann.

**OSTSEEBAD (MARINE-FLUGPLATZ)** **Warnemünde**. Von Berlin u. Hamburg 4, Kopenhagen 6 Std. Bahntraj. n. Dänemark. — Sandstrand, Familienbad, Insektklima, Kanalisation, Mollenw. Hochwald (mit elektr. Bahn 12 Min.), Herrensitz, Tennisplätze, 1.—10. Aug. Ostseeflug Warnemünde. (Wettbewerb für Wasserflugzeuge.) Prosp. d. d. Badverwaltung.

**Enzisweiler b. Lindau i. See** **Hotel-Pension „Traube“**. Feine ruhige Lage, nahe bei Bad Schachen, 20 Min. v. Lindau entfernt, an der Bodenseegürtelbahn (Bahnhof). Neuerbaut, vollständig der Neuzeit entsprechend. Herrliche Lage mit Aussicht auf See und Gebirge. Große Terrasse, Aussichtsturm. 56 Fremdenbetten. Bäder in jeder Etage. Zentralheizung, Vacuumanlage. Saal für Gesellschaften und Vereine. Autogarage, Stallungen. Schöner, schattiger Garten. Gute Küche, Keller. Bier aus der Lorenz Stötter Brauerei, Augsburg. Pension von M. 4.50 an. FRIEDRICH PICKEL.

**Kurhaus Sonnenberg Vilters** 800 m ü. M. Saison Mai—Oktober. Idyll, ruhige aussichtsreiche Lage. Nähe Ragaz. St. Galler Oberland. Wälder, Bergtouren. Elektr. Licht. Pension von Frs. 4.50 an (4 Mahlzeiten). Prosp. d. d. Bes. J. Vogler-Dietrich. A.128

**Sorenbohm** in Pom. Ostseebad. **Familienheim Causse**. Angenehme, ruhige Pension. Mäßige Preise. Referenzen und Prospekte auf Wunsch.

**Spiekeroog** Nordseeinsel. Prospekte gratis durch die Badverwaltung.

**Spiez** Sanatorium für physikalisch-diätet. Heilmethoden. 630 m ü. M. Waldnähe. Alpenpanorama. Luft- u. Sonnenbäder. Vorzgl. Verpflegung. Mäß. Preise. Ärztl. Leitung. Posp. d. d. Bes. Frau Dr. Spühler Dalbörgermeyer.

**Stammheim** **Christl. Erholungs-Haus „Friedensheim“** bei Calw. Gesunde Lage, 480 m über dem Meer, nahe bei herrlichen Tannenwäldern, beste Luft. Großer Garten mit Sonnenbad. Freundliche Zimmer, große gedeckte Veranda. Bad. Preise v. Mk. 2.70—3.50. Prospekte durch Christian Schlichter.

**Thun** Besuchern der Lötschbergbahn und der Landesausstellung als Zwischenstation besonders empfohlen. **Schloßhotel Freienhof** ruhig, zentrale Lage mit Aussicht auf die Alpen. Mäßige Preise. A.5

**Schloß Velden** am Wörther See (Kärnten). Hotel-Restaurant u. Bade-Etablissement. Schönster Punkt des ganzen Sees. 80 komfortabel eingerichtete Zimmer. Erstklassiges Restaurant, direkt am See. Großer Park zur Benützung der Hotelg. Eig. Bootshaus. Dampferlandungsplatz. Tennisplatz. Elektr. Licht. Autogarage. Anfragen an die Direktion. Geöffnet Mai—Oktober. Zivile Preise.

**Vitznau** **Kurhaus Wissiflüh** 500 m über dem Spiegel des Vierwaldstättersees, konkurrenzloser, ruhiger, idyllischer Kurort. Referenzen und Prospekte. Telefon. A.099

**Waldmichelbach i. O.** **Hotel Starkenburg**. Bahnhofsstation Weinheim, Mörlenbach, Wahlen. Für Touristen, Sommerfr., Vereine u. Gesellschaft. Herrl. Aufenth. Fremdenz. Vorzgl. Küche. Bäder. Hause. Tel. 4. Heinrich Facknelli.

**Walzenhausen** Schweiz. Kanton Appenzell. Herrliche Aussicht auf Bodensee, Rhein und Gebirge. — Ruhiger Kurort für Erholungsbedürftige. Prachtvolle Spazierwege. — Ausführliche Prospekte. **Hotel u. Pension Hirschen**. Gartenwirtschaft, Gesellschaftssaal, vorzügliche Küche, gute Weine. Preis 5.— bis 5.50. P. Flückiger-Tobler.

**Weesen** am Walensee, Schweiz. Schnellzugstation Zürich—Chur—Engadin. **Gasthof und Pension zur „frohen Aussicht“**. direkt am See, in prachtvollem Landgut gelegen. 15 Minuten von Bahnhöfen an der Postroute Weesen—Amden mit großartigem Gebirgs- und Seesicht. Pensionspreis Frs. 5 bis 6 inkl. Zimmer. Heimeliges Haus mit feinen Betten, geeignet als Familienaufenthalt. Großer schattiger Restaurationsgarten für Gesellschaften. Schiffshaltstelle. Badegelegenheit. Prosp. durch die Besitzer: Familie Hefti-Albrcht.

**Schloss-Hotel** Am Stadtgarten **Karlsruhe**. Vornehmer Hotel-Prachtbau mit allen neuzeitlichen Einrichtungen. Erstklassiges Weinrestaurant. Café-Konditorei-Bierrestaurant. Moderne Halle — 5 Uhr = Tee. **Eröffnet**

Deutschlands höchstgelegenes Mineralbad 900 Meter über dem Meer **Bad Kohlgrub**. Stahl- u. Eisenmoorbad. Klimatisch. Höhenkurort. Bekannt durch glänzende Kurerfolge, herrliche Lage, gesunde staubfreie Gebirgsluft. — Beste Unterkunft, prima Verpflegung, zivile Preise. — Prospekte gratis durch die A.84. Kur- u. Badverwaltung Kohlgrub, G.m.b.H., Oberbayern.

**Weggis** Vierwaldstättersee. **HOTEL NATIONAL**. Prachtvolle Aussicht. — Pension von Frs. 5.50 an. Prospekt durch den Besitzer P. Kaiser-König.

**Weissenstein** bei Solothurn, 1 1/2 Std. ab Basel. 1300 m ü. M. Idealer Luftkurort in freier Höhenlage. Ausg. Alpenpanorama (s. Baedeker). Hotel 100 Betten m. all. Komf. Elektr. Licht. Zentralbzg. Appt. m. Bad u. T. Post u. Telegr. 60 km Waldfußwege. Pension 8—11 Fr. Ill. Prospekt. K. Jlli.

**Wengen** **Hotel und Pension Alpina**. 3 Minuten südlich vom Bahnhof. Aussicht auf Gletscher und Alpen. Geräumige Zimmer und Balkons. 50 Betten. Gute Küche. Besch. Pensionspreise. Badezimmer. Elektrische Beleuchtung. G. Mühlemann.

**Wieden** badischer südlicher Schwarzwald, am Fuße des Belchen. Herrl. Sommerkurort, sehr romant. geleg. **Gasthaus u. Pension z. Hirschen**. 800 m ü. d. M. Touristen und zur längeren Kur bestens empfohlen. Eigenes Fuhrwerk und Milchwirtschaft. Elektrische Beleuchtung. Mäßige Preise. Prospekte durch den Besitzer Lukas Stiefvater.

**Wiggen** **Hotel-Pension Rössli**. Staubfreie Lage. Ausgezeichneter Luftkurort zur Erholung. Aerztl. empf. Schöner Familienaufenthalt. Pension von Mk. 4.— an. Prospekte durch den Besitzer J. König. (Nähere Auskunft erteilt gerne Oberlehrer Roos, Kriegstrasse 176 II. Karlsruhe. a. d. Linie Luzern-Bern (Schweiz).

**Wilderswil** bei Interlaken. **Hotel-Pension Berghof**. Klimatischer Luftkurort (700 m ü. Meer) in ruhiger, staubfreier Lage mit großartigem Hochgebirgs- und gutem gepflegtem Haus. Prospekte. A.43

**Bad Wildungen** **Hotel zur „Falenenquelle“**. Altbekanntes renom. Hotel am Kurpark. Durch Umbau vergrößert. Aller Komfort. Prospekte postfrei. Wagen an der Bahn. A.99. A. Henne.

**Wolfach** 260/700 m Höhe. Schwarzwaldbahn-Seitenlinie. **Prächtig gelegene Sommerfrische**. Herrliche Ausflüge durch Berg und Tal. Idyllischer Aufenthalt, gute Verpflegung. Auskünfte und Prospekte beim Bürgermeisteramt. A.7

**Wolfhalden** **Erholungsheim „Seeschlüssel“** von Dr. med. Andrae. Aufnahme v. Erholungsbedürftigen aller Art. Zeitige Anmeldung. Prächtigste Lage od. Bodensee. Prospekt verlangen. Doppelporto. Preise von M. 5.— ab. (Schweiz)

**Zürich** **CITY-HOTEL**. A. Bohrer, Besitzer. S. Sihlstr. 1 u. 9, Nähe Bahnhofstraße, gegenüber Magasin Jelmoli. Modern. komfortabler Neubau, 1912 erbaut. Fließendes Wasser, kalt und warm, in allen Zimmern. Appartements mit Privatbad. Vacuum Cleaner. Pulsionsanlage mit künstlicher Raumkühlung und -Erwärmung. Zimmer von 4 Fr. an. Pension mit Zimmer von 12 Fr. bei 5 tägigem Aufenthalt.

**Zürich** **Hotel „Rothaus“**. Freundl. Zimmer v. Fr. 1.50 an. Diners à Fr. 1 u. 1.50 Säle für Vereine u. Gesellschaften empfiehlt bestens J. J. Caspar-Frommer, Bes., Marktgasse 17. A.149

**Zürich** **Hotel Sonnenberg**. Renommierter Familienpension mit allem Komfort. Prachtvolle Lage. Pension mit Zimmer von Franks 7 an. A.23

**Zweissimmen** 1000m ü. Meer. Eisenbahnnoten Spiez-Montrou 4 u. k. Gr. Gart. Waldnähe. Kurkapelle. Reform. u. kath. (o. tesd. Pens. Fr. 5.50—8. Prosp.

**Bad Dürrenheim**. Im Badischen Schwarzwald. Höchstegelegenes Solbad Europas. 10000 Bäder. — Auskunft a. Prosp. durch das Grossh. Sallinamt und den Kur- u. Verkehrsverein.

**Schweiz** **Luftkurort Seewen-Schwyz** Station der Gotthardbahn direkt am Lowersee. **Hotel Pension Seehof**. Ideale Ausflüge im Gebiete von Vierwaldstättersee und Gotthard: Rigi, Mythen, Frohnalp, Axenstrasse, Rütli, Telskapelle usw. Herrliche, ruhige Lage. Seebadanstalt, Sonnenbad, Angel- und Rudersport. Garten. Wald. Baedeker. Pensionspreis von Fr. 4.50 (Mk. 3.60) an. Prospekte durch Huber-Bücheler, Besitz.

**Schweiz** **Ein Idyll als Luftkurort** in geschützter, alpiner, wald- und wiesenreicher Landschaft und strahlender Höhenlage. **Hotel Kurhaus Engel in Emmetten**. 800 m ü. M. und ca. 360 m ob. d. Vierwaldstättersee u. a. Fuße d. aussichts. Niederbauen. Tagespreis 4.00—5.50 A. Elektr. Licht. Prosp.

**Bregenz am Bodensee** **Ettenbergers Hotel u. Restaurant Montfort** gegenüber dem Hauptbahnhof. Pension bei 3 tägigem Aufenthalt :: Fisch- und Jagd-Gelegenheit :: Spezialitäten - Weingroßhandlung. Zweigkellerei für Deutschland in Lindau i. Bodens. A.47

**Sierre** = Grand Hôtel = **Château Bellevue**. Haus I. Ranges. Vorzügliche Küche. Mässige Preise während Juni, Juli, August. Wunderbarer Ferienaufenthalt. Zahlreiche Ausflüge. Fischerei. Man verlange Prospekt. R. Voruz, Dir. 8